

VdZ umbenannt in VdZ - Wirtschaftsvereinigung Gebäude und Energie e.V.

Die VdZ – Forum für Energieeffizienz in der Gebäudetechnik e.V. hat sich in VdZ – Wirtschaftsvereinigung Gebäude und Energie e.V. umbenannt. Mit dem neuen Namen fokussiert die VdZ klar und unverwechselbar auf ihre Themenfelder und Tätigkeiten.

Berlin, den 18.10.2021. Anfang Mai 2021 hatte die Mitgliederversammlung des Verbandes für die Namensänderung sowie für die dazu notwendige Satzungsänderung gestimmt. Mit Eintragung ins Vereinsregister ist die Umbenennung des Verbandes jetzt offiziell. Die Umbenennung verdeutlicht die Dimension und Breite der VdZ-Mitgliedschaft und den sich wandelnden Wirtschaftszweig.

“Die neue Verbandsbezeichnung ‚Wirtschaftsvereinigung Gebäude und Energie‘ spiegelt die ganze Bandbreite der Mitgliedschaft und Technologie wieder“, sagt Dr. Michael Pietsch, Präsident der VdZ. “Mit dem Abstreifen der Begriffe Energieeffizienz und Gebäudetechnik senden wir ein starkes Signal in Richtung Zukunft. Letztlich bildete der Begriff Energieeffizienz nicht mehr das gesamte Spektrum unserer Verbandsthemen ab. Die Ausweitung auf Themenfelder wie erneuerbare Energien, Raumklima oder Digitalisierung zeigt dies ganz deutlich. Auch der Begriff Gebäudetechnik wurde zugunsten des Wortes Gebäude ersetzt. Auch das ist nur folgerichtig, denkt man etwa an die Tatsache, dass durch den Einsatz von modernsten Technologien der Branche Gebäude selbst zu Energieerzeugern werden“, so Dr. Pietsch weiter.

Das Kürzel VdZ und das Logo als Bildmarke bleiben weiterhin bestehen. Beides ist innerhalb der Branche und darüber hinaus fest etabliert und hat einen hohen Wiedererkennungswert. Das Logo wurde ergänzt durch den neuen Deskriptor. Der Ursprung des Kürzels VdZ liegt in seinem Gründungsnamen - Vereinigung der deutschen Zentralheizungswirtschaft.

Weitere Informationen

[Logo mit neuem Deskriptor](#)

VdZ – Wirtschaftsvereinigung Gebäude und Energie e.V.

Die VdZ setzt sich für eine nachhaltige und energieeffiziente Gebäudetechnik ein. Die Mitglieder stellen Techniken und Maßnahmen für die wirtschaftliche, energetische Modernisierung von Gebäuden bereit und leisten so einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der Energie- und Klimaziele. Der Branchenverband vertritt die Interessen der dreistufigen Wertschöpfungskette der Gebäude und Energietechnik: Industrie, Großhandel und Installationsgewerbe. Dazu zählen knapp 50.000 Unternehmen mit etwa 52.000 Beschäftigten und einem Branchenumsatz von mehr als 60 Milliarden Euro. Das Kürzel VdZ bezieht sich auf den Ursprungsnamen „Vereinigung der deutschen Zentralheizungswirtschaft“. Der Verband existiert bereits seit 1963 und ist seit 1967 einer der Träger der Weltleitmesse ISH in Frankfurt.

Um Zusendung eines Belegexemplares wird gebeten.

Pressekontakt:

Stefanie Bresgott, Referentin Kommunikation
VdZ – Wirtschaftsvereinigung Gebäude und Energie e.V.
Oranienburger Straße 3, 10178 Berlin

T +49 30 2787 4408-22, F +49 30 2787 4408-9
E presse@vdzev.de
www.vdzev.de, www.intelligent-heizen.info